

DU-Pass jetzt!

Einwohnerantrag für einen Sozialpass mit Sozialticket

Ich unterstütze mit meiner Unterschrift, dass der Rat der Stadt Duisburg einen Sozialpass mit einem Sozialticket beschließt, der allen in Duisburg wohnenden Menschen, deren Einkommen unterhalb der Armutsgrenze von 938 € (OECD-Richtlinie) liegt, die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben ermöglicht.

Begründung:

Die Möglichkeit der Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben sollte für jeden Menschen in Duisburg eine Selbstverständlichkeit sein. Immer mehr Menschen werden jedoch hiervon ausgeschlossen. Der Sozialbericht der Stadt Duisburg 2007 hat festgestellt, dass ca. 20 % der Duisburger Einwohner/-innen unterhalb der Armutsgrenze von 938 € (OECD-Richtlinie) leben. Dabei handelt es sich überwiegend um Hartz IV-Betroffene, aber auch um zahlreiche Rentnerinnen und Geringverdienende. ALG II-Beziehenden z.B. stehen täglich 0,21 € für den Besuch von Freizeit- und Kultureinrichtungen und 0,47 € für den öffentlichen Nahverkehr zur Verfügung, was zur Folge hat, dass die normalen Eintrittspreise

von städtischen Einrichtungen und die Fahrpreise der DVG für diese Menschen nicht bezahlbar sind. Mit dem DU-Pass sollen deshalb alle Menschen, die in Duisburg unterhalb der Armutsgrenze leben entweder kostenlos oder zu deutlich reduzierten Preisen sowohl städtische Kultur- und Freizeiteinrichtungen besuchen, als auch die DVG nutzen können. Mit diesem Einwohnerantrag gem. § 25 GO NRW soll erreicht werden, dass der Rat der Stadt Duisburg sich mit dem Anliegen befasst.

Vertretungsberechtigte: Luise Seelhoff, Friedrich-Willhelm-Str. 89, 47051 Duisburg ; Ingrid Jost, Derfflingerstraße 2, 47057 Duisburg; Erhard Müsse, Liliencronstr. 17, 47057 Duisburg; Hans-Jürgen Dittrich, Sternbuschweg 224, 47057 Duisburg.

	Name	Vorname	Geb.datum	Anschrift	PLZ	Unterschrift
1					Duisburg	
2					Duisburg	
3					Duisburg	
4					Duisburg	
5					Duisburg	
6					Duisburg	
7					Duisburg	
8					Duisburg	
9					Duisburg	
10					Duisburg	